

## Presseeinladung

### NoSuperReturn-Protestaktionen – Bundesministerin Reiche bei weltgrößter Private-Equity-Konferenz – Proteste 6.–12. Juni in Berlin

**50 Billionen Dollar Kapital – mehr als das BIP von EU und USA zusammen – tagen in Berlin.**

Liebe Pressevertreter:innen,

wir laden Sie herzlich zu unseren Protesttagen **NoSuperReturn** ein. Für Interviews und O-Töne stehen Ihnen unsere Sprecher:innen unter anderem am **Montag, 8. Juni, ab 9 Uhr am Olof-Palme-Platz** – in unmittelbarer Nähe des InterContinental Hotels – zur Verfügung. Über die Woche bieten wir Ihnen zahlreiche starke Aktionsbilder direkt am Konferenzort. Pressematerial finden Sie unten verlinkt.

Wenn vom 8. bis 12. Juni rund 6.000 Investment-Manager:innen zur **SuperReturn International** ins InterContinental Hotel Berlin kommen – zum Ticketpreis von 8.000 € –, ist auch die Bundesregierung mit dabei: Bundeswirtschaftsministerin **Katherina Reiche** spricht am 11. Juni auf der Konferenz. Bereits am 8. Juni lädt der Investitionsbeauftragte des Bundeskanzlers, **Martin Blessing**, gemeinsam mit Table.Briefings am Rande der SuperReturn zum Investoren-Dialog „Future at the Table“ – ebenfalls mit Ministerin Reiche sowie Vertreter:innen der staatlichen Förderbank KfW und der US-Private-Equity-Häuser Cerberus und KKR. (Hintergründe zu den Akteuren: [nosuperreturn.org/faq](https://nosuperreturn.org/faq))

## Warum das relevant ist

Weitgehend unbemerkt von der Öffentlichkeit hat sich die SuperReturn International in den letzten Jahren in Berlin zur weltweit größten Private-Equity-Konferenz entwickelt. Die Teilnehmenden verwalten gemeinsam mehr als 50 Billionen US-Dollar. Dieses riesige Investmentvolumen greift massiv in zentrale Bereiche der Daseinsvorsorge ein – Gesundheit, Wohnen, Landwirtschaft – und erwirtschaftet maximale Profite auf Kosten von Mensch und Natur.

Die Folgen sind gerade in Berlin spürbar: Inzwischen gehören rund 25 % aller Berliner Wohnungen – etwa 500.000 – Finanzakteuren. Eine Finanzwende-Recherche zeigt, dass der US-Investor Blackstone seine Berliner Mieten zwischen 2019 und 2023 im Schnitt um 22 % anhob, während die Durchschnittsmieten in der Stadt nur um 7 % stiegen.<sup>1</sup>

Aus Sicht des Bündnisses<sup>2</sup> ist es politisch äußerst brisant, dass mit Ministerin Reiche und dem Beauftragten des Bundeskanzlers ranghohe Regierungsvertreter:innen einem Branchentreffen Bühne und Legitimität verleihen, dessen Geschäftsmodell Daseinsvorsorge und soziale Infrastruktur unter Renditedruck setzt. Genau hier setzt unser Protest an.

## Fototermine & Interviews

### Montag, 8. Juni, 9 Uhr

**Auftakt, Olof-Palme-Platz** (Nähe InterContinental Hotel): Sprecher:innen des Bündnisses stehen für Interviews und O-Töne zur Verfügung. Empfohlener Termin für Akkreditierung und Erstgespräche zum Auftakt der Protestwoche.

<sup>1</sup>Quelle: Finanzwende-Recherche, wiedergegeben in der Berliner Zeitung (2024).

<sup>2</sup>Am Bündnis beteiligt sind unter anderem Extinction Rebellion, Mietenwahnsinn, das Netzwerk Grundeinkommen, die Neue Generation, das Widerstands-Kollektiv, die Attac-AG Genug für alle, Scientist Rebellion und Ende Gelände Berlin.

### **Montag, 8. Juni, 17 Uhr**

**Gehmeditations-Demonstration, Gedächtniskirche:** andächtige, ruhige Bildsprache als Kontrast zur Konferenz.

### **Mittwoch, 10. Juni, 16 Uhr**

**Solidarische Tafel, am InterContinental Hotel:** lange gedeckte Tafel als Gegenentwurf zur reinen Profitlogik. Anschließend Podiumsdiskussion, 19 Uhr, ebenfalls vor Ort, u. a. mit Dr. Fabian Fahl (MdB, Die Linke), klimapolitischer Sprecher seiner Fraktion.

### **Donnerstag, 11. Juni, 16 Uhr**

**Große Bündnisdemonstration,** Start am InterContinental Hotel.

## **Pressematerial**

Logos, Motive und Pressefotos finden Sie hier: [Foto-Ordner \(pics.io\)](https://pics.io). Die Bilder sind honorarfrei zur redaktionellen Berichterstattung über NoSuperReturn nutzbar. *Bitte beachten Sie den jeweils am Bild bzw. in den Metadaten/Dateinamen angegebenen Bildnachweis (Credit), da die Urheber:innen je nach Foto unterschiedlich sind.* Wir aktualisieren den Ordner im Laufe der Aktionswoche mit aktuellen Aktionsfotos.

Das gesamte Programm: [nosuperreturn.org/programm](https://nosuperreturn.org/programm)

Hintergründe und Fakten zur SuperReturn: [nosuperreturn.org/faq](https://nosuperreturn.org/faq)

Für Interviewanfragen, Akkreditierung und Fototermine erreichen Sie uns jederzeit unter den untenstehenden Kontakten:

### **Pressekontakt**

[presse@nosuperreturn.org](mailto:presse@nosuperreturn.org)

+49 152 15449424 · +49 030 509304086 · +49 030 863 241 520

Webseite: [nosuperreturn.org](https://nosuperreturn.org)

Mit freundlichen Grüßen

**Das Presseteam des NoSuperReturn-Bündnisses**